

N° 02 | 2017

OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf



HAUSHALT 2017 + BIERENWANGBAHN ERÖFFNET + SPENDE FÜRS ROTE KREUZ
GALERIE IM TRETTACHHÄUSLE + FASNACHTSUMZÜGE + FAMILIENKALENDER

15%

Winterrabatt auf Markisen



bis 31. März 2017



Inh. Wilfried Vogler
Oberstdorf
Im Steinach 7
Tel. (08322) 4893

• Große Auswahl auf 3 Etagen •

MW

Möbelhaus Wasle

GmbH & Co. KG
Eigene Schreinerei & Meisterbetrieb

Walserstraße 32 – 34
87561 Oberstdorf
www.wasle.de

Telefon 083 22/46 32
Telefax 083 22/21 45
Wasle@T-Online.de

Weltladen Oberstdorf
sucht für 5 Wochenstunden
bezahlte ab 01.04.17

Mitarbeiter/-in

für Ladenorganisation
und -gestaltung

Voraussetzungen: Teamfähigkeit,
selbstständiges Arbeiten,
Interesse am Fairen Handel.
Pkw erforderlich.

Bewerbungen unter



Schloßstr. 4
87527 Sonthofen

Geprüfter
Suzuki Service Profi

**Kundenorientierte
Serviceprozesse für Ihre
Zufriedenheit**



Way of Life!

AUTOHAUS KECK
GmbH & Co. KG

87541 Bad Hindelang
Ostrachstraße 39
Tel. 08324-2317
www.autohauskeck.de



EHRlich WÄHRT AM LÄNGSTEN.
Seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

Allianz  Bernhard

Sonthofen, Blaichach, Oberstdorf
allianz-bernhard.de



Geschäftsübergabe

Ich habe am 1.1.2017 meine seit
24 Jahren geführten Fachgeschäfte
Baby Bolz und Lässig,
an meine Tochter Petra Schafroth
übergeben. Ich möchte mich ganz
♥-lich bei unseren Kunden und
unserem Team für die
jahrelange Treue bedanken.
Meiner Tochter wünsche
ich alles Gute, weiterhin so nette Kunden und viel Erfolg.

... jetzt räumen wir richtig auf.

mindestens

30%

aktuelle Wintermode,
Schneebekleidung
und Winterstiefel.

Wir führen alles was Ihr Nachwuchs braucht

Baby Bolz

Rothenfelsstrasse 1 • IMMENSTADT • Tel. 08323/8573
www.babybolz.de • office@babybolz.de



Mode für Jungs und Mädels
Telefon 08323/9696002 • IMMENSTADT



HANSE-KLUNKER



ab 29,90 Euro

GLANZ

● Punkt

Oberstdorf • Hauptstr. 10 • (08322) 9599613
www.glanzpunkt-hollfelder.de



LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



Vierschanzentournee
Tour de Ski
Skisprung-Weltcup der Damen
Skiflug-Weltcup als Vor-WM
Skiflug-Weltmeisterschaften 2018
Nordische Ski-Weltmeisterschaften 2021
Diskussionen über Nachförderung bei der Skiflug-
schanze, Kostenüberschreitung und Diskussionen über
Notwendigkeiten, Mögliches oder Sinnvolles für 2021.

Ja, der Sport nimmt momentan eine starke Breite ein, auch in den Medien und wir haben viel Arbeit damit, an allen Stellen im Ort.

Allerdings sind Befürchtungen, dass die nächsten Jahre nur vom Sportgeschehen dominiert und andere Themen nicht mehr bearbeitet werden, völlig falsch. Das Bekenntnis, die Sportveranstaltungen auszurichten, ist auch immer unter dem Blickwinkel gegeben worden, die beeindruckenden Sportanlagen in Oberstdorf erhalten zu können.

Der Reiz und die Faszination der Anlagen wirken auf viele Gäste und durch Marktforschung können die Touristiker mittlerweile auch belegen, dass derzeit ein hoher Bekanntheitsgrad Oberstdorfs durch den Sport erreicht wird.

Stolz ist man auf unsere Oberstdorfer Spitzensportler und der Breitensport ist für Viele ebenfalls eine Leidenschaft. Die Aufgaben aus den Infrastrukturen sind damit ein Spektrum des Tagesgeschäfts, wenn es um Planung, Erneuerung, Sanierung und Verbesserung geht.

Die übrigen Aufgaben und kommunalen Pflichtaufgaben werden mit gleicher Intensität vorangetrieben. Arbeiten wir die Themen also eines nach dem anderen nüchtern ab.

Die Bandbreite unserer emotionalen Erlebnisse in Oberstdorf ist vielfältig, sei es als sportbegeisterter Fan im Stadion oder bei einem einsamen Spaziergang auf einem verschneiten Wanderweg.

Ihr

Laurent O. Mies
1. Bürgermeister
Markt Oberstdorf

INHALT

- 04 **AUS DER GEMEINDE**
Haushalt 2017
Ausbau schnelles Internet
Veranstaltungen
Kurbetriebe ehren Mitarbeiter
Schneezauber in der Therme
Winterdienstpflichten
- 10 **WIRTSCHAFT**
Einweihung Bierenwangbahn
- 10 **SCHULE UND SOZIALES**
Kinder- und Jugendfasching
Spende des Lions-Club
Bausteine fürs AllgäuHospiz
- 11 **KIRCHE UND KULTUR**
Pfarreiengemeinschaft Oberstdorf
Evangelische Kirchengemeinde
Galerie im Trettachhäusle
Kultursalon
- 13 **VEREINE**
Fasnacht: Feste und Umzüge
Erfolgreiche Sportler
Funkenfeuer
Generalversammlung Trachtenverein
Breitachtalar Johlar laden ein
Sonderaktionen in der Erdinger Arena
Bavarian Open
- 17 **VERSCHIEDENES**
Familienkalender
Blutspendetermin
Sitzungstermine
OBERSTDORF BIBLIOTHEK

**INFO:****Was bedeutet?**

- **Verwaltungshaushalt**
Alle Einnahmen und Ausgaben des laufenden Betriebes – vergleichbar mit Erträgen und Aufwendungen eines Unternehmens.
- **Vermögenshaushalt**
Investitionshaushalt, Einnahmen und Ausgaben aus Investitionen, Investitionszuschüssen und Tilgungen – vergleichbar mit bilanzierungspflichtigen Maßnahmen eines Unternehmens.
- **Mindestzuführung**
Überschuss des Verwaltungshaushaltes, der an den Vermögenshaushalt zugeführt werden muss, um Schulden planmäßig tilgen zu können.

HAUSHALT 2017

Solide Basis für Entwicklung der Gemeinde

Den Haushalt für das Jahr 2017 verabschiedete der Marktgemeinderat in seiner Dezember-Sitzung. Wie bereits in den vergangenen sieben Jahren wurde der Haushalt vor dem eigentlichen Haushaltsjahr beschlossen. Dies gibt dem Gemeinderat und der Verwaltung eine Planungssicherheit vor Jahresbeginn. Es besteht von Anfang an Klarheit, welche Projekte im laufenden Jahr erledigt werden sollen.

Haushaltsziele

Die Vorgaben für den diesjährigen Haushalt waren wie in den vergangenen sieben Jahren genau definiert: Ein genehmigungsfähiger, verantwortungsvoller und zukunftsweisender Haushalt 2017. Dieses Ziel erreichte die Verwaltung in allen kommunalen Haushaltsplänen:

Im Kernbereich des Marktes und in den drei Eigenbetrieben Gemeindewerke, Kurbetriebe und Sportstätten Oberstdorf. In fünf Sitzungen von Oktober bis Dezember beriet der Gemeinderat die Pläne 2017. Im Ergebnis liegt ein Haushaltsplan 2017 vor, der die Mindestzuführung (siehe Infokasten) bei Weitem überschreitet. Aus dem laufenden Betrieb, dem Verwaltungshaushalt (siehe Infokasten), können 1,219 Mio. Euro dem Vermögenshaushalt für Investitionen zur Verfügung gestellt werden.

Der Haushalt 2017 ist leistungsorientiert. Er enthält die größten Investitionen der letzten Jahre. Dem Gemeinderat ist bewusst, dass für die Finanzierung der Projekte Kredite erforderlich sein werden. Der Haushaltsplan 2017 weist eine Neuverschuldung von insgesamt 4,761 Mio. Euro für Investitionen aus. Demgegenüber steht ein Schuldenabbau in den Jahren 2008 bis 2016 von 16,03 Mio. Euro. Zum Jahresende wird der Schuldenstand voraussichtlich 50,135 Mio. Euro betragen.

Investitionen

Der Gemeinderat entschloss sich, nur die absolut notwendigen und finanzierbaren Investitionen zu tätigen. Der Gesamtbetrag der Investitionen im Kernhaushalt des Marktes beträgt 14,971 Mio. Euro. Im Wesentlichen sind dies beim Straßenbau die Dummelsmoosbrücke, Walserbrücke mit Kreuzung, der Sachsenweg, der Neubau der Gehwege Walserstraße/Jauchen und Rubinger Straße sowie Busbahnhof. Für die Sicherheit der Einwohner sind Hochwasserschutzbauten an der Trettach sowie am Kühberg/Faltenbach geplant. Außerdem Planungen für die Sanierung der Grundschule, der Turnhalle beim Gymnasium, Brandschutz, Grundstückskauf Trettachkanal für sozialen Wohnungsbau und die Neugestaltung Kurpark West/Fuggerpark/Freiherr-von-Brutscher-Straße.

Beim Eigenbetrieb Sportstätten sind zur Sanierung der Skiflugschanze für die Skiflug-Weltmeisterschaften 2018 in diesem Jahr insgesamt 4,074 Mio. Euro veranschlagt. Hiervon entfallen auf den Neubau der Gastronomie 1 Mio. Euro.

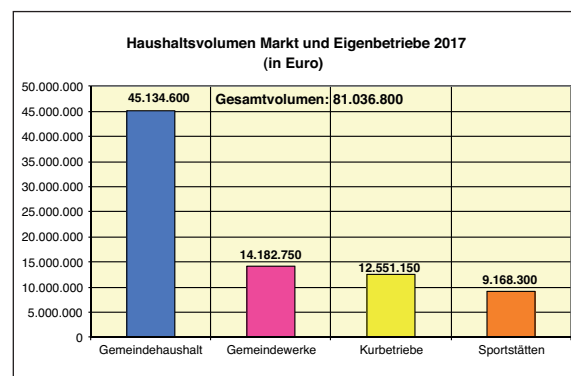
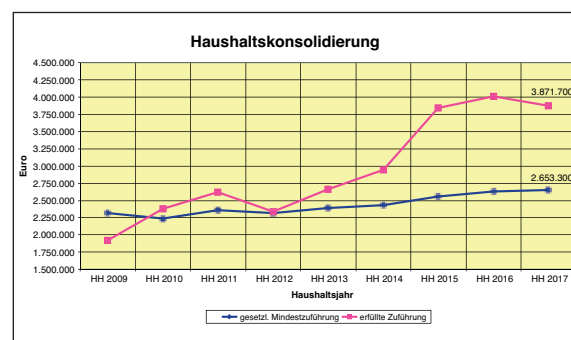
Der Eigenbetrieb Kurbetriebe sieht im Wesentlichen folgende Investitionen vor: Neubau des Bootshauses Freibergsee, Planungskosten für den Neubau Oberstdorf Therme, Umbau von Büroräumlichkeiten im Oberstdorf Haus und Errichtung eines Bewegungsparcours im Fuggerpark.

Die finanzielle Lage der Eigenbetriebe des Marktes

Die Ergebnisse der drei Eigenbetriebe schlagen sich im Haushaltsplan des Marktes im Verwaltungshaushalt nieder. Im Einzelnen weisen die Kurbetriebe einen Verlust von 36.600 Euro und die Sportstätten einen Verlust von 1.288.200 Euro aus. Die Gemeindewerke können – nach Gewinnabführung der EVO und Verlustübernahme der WVO – wieder selbst einen Gewinn von voraussichtlich 250.000 Euro an den Kernhaushalt der Gemeinde abführen.

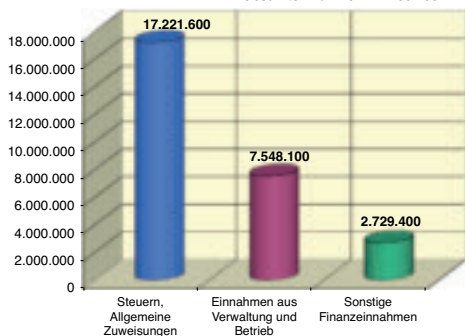
Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2017

	Erträge	Aufwendungen	Verlust (-)/ Gewinn (+)	Vorjahr
	Euro	Euro	Euro	Euro
Gemeindewerke				
Oberstdorf	12.329.700	12.334.700	- 5.000	+ 77.000
Kurbetriebe				
Oberstdorf	10.059.050	10.095.650	- 36.600	- 345.000
Sportstätten				
Oberstdorf	3.009.100	4.297.300	- 1.288.200	- 1.104.000



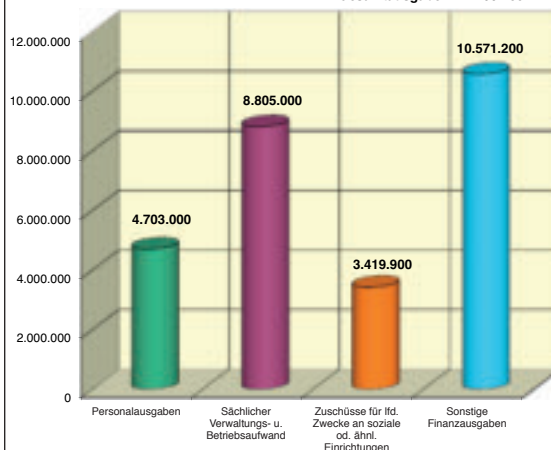
Verwaltungshaushalt - Einnahmen (in Euro)

Gesamteinnahmen: 27.499.100



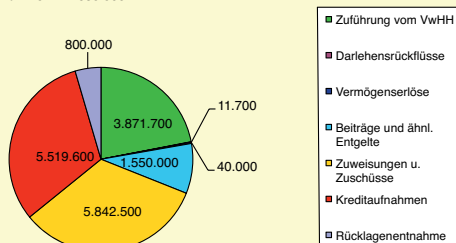
Verwaltungshaushalt - Ausgaben (in Euro)

Gesamtausgaben: 27.499.100



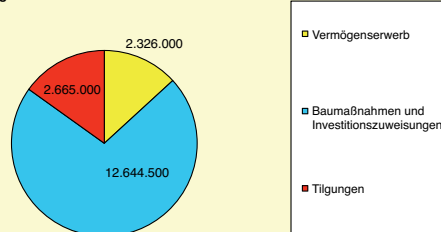
Vermögenshaushalt - Einnahmen (in Euro)

Gesamteinnahmen: 17.635.500

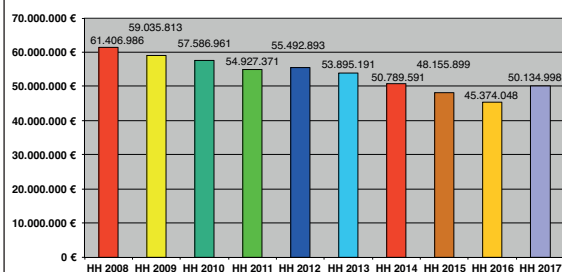


Vermögenshaushalt - Ausgaben (in Euro)

Gesamtausgaben: 17.635.500



Schuldenabbau / Schuldenstand 2008 bis 2017



Die Haushalte im Einzelnen

Gemeindehaushalt

Einnahmen

Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr sind veranschlagt insbesondere bei der Gewerbesteuer in Höhe von 900.000 Euro und beim Einkommenssteueranteil des Staates in Höhe von 350.000 Euro. Demgegenüber reduzieren sich die Schlüsselzuweisungen des Staates um 749.000 Euro. Die kommunalen Steuerhebesätze bleiben unverändert.

Ausgaben

Im Verwaltungshaushalt liegen den wesentlichen Ausgaben folgende Gemeindeaufgaben zugrunde. Diese Ausgaben sind nicht durch einrichtungsspezifische Einnahmen gedeckt und werden aus allgemeinen Steuermitteln finanziert.

	2017 Euro	2016 Euro	2015 Euro
Feuerlöschwesen	288.000	265.800	260.600
Schulen einschließlich Schülerbeförderung	643.900	650.900	521.300
Musikschule	228.800	229.900	266.200
Kindergärten	851.400	792.100	791.900
Jugendheim	20.000	20.000	20.000
Straßen- und Brückenunterhalt	1.384.300	1.386.300	1.410.800
Straßenbeleuchtung	260.000	265.000	265.000
Schneeräumung und Straßenreinigung	991.500	961.000	1.206.500
Friedhof	107.500	259.400	275.000
Kreisumlage	5.099.700	5.055.100	4.475.000
Gewerbesteuerumlage an Staat	990.800	743.100	743.100
Dorfmanagement für Handel und Gewerbe	45.000	78.000	83.000

Im Vermögenshaushalt sind folgende wesentlichen Maßnahmen enthalten:

	Ausgabe Euro
- Neubau Dummelsmoosbrücke	1.000.000
- Neubau Walserbrücke mit Kreuzung	1.200.000
- Neugestaltung Kurpark West/ Freiherr-von-Brutscher-Straße	650.000
- Ausbau Sachsenweg	200.000
- Rubinger Straße	500.000

– Ausbau Laitersteige	250.000
– Allgemeine Straßen- und Brückensanierungen	408.000
– Gehweg Walserstraße/Jauchen	100.000
– Neugestaltung Omnibusbahnhof	3.510.000
– Hochwasserverbauung Roßbichlbach	240.000
– Hochwasserschutz Kühberg/Am Faltenbach	500.000
– Hochwasserschutz Trettach/ Beteiligtenbeitrag WWA	1.150.000
– Abwasserbeseitigung allgemein	488.000
– Abwasserbeseitigung Kornau	116.500
– Abwasserbeseitigung Trettachtal-Christlessee	1.000.000
– Investitionszuschuss AOI	300.000
– Brandschutz – Ausrüstung, Löschwasseranlagen	532.000
– Grundschule – Planungskosten Sanierung	150.000
– Gymnasium – Planungskosten Sanierung Turnhalle	200.000
– Grunderwerb	1.230.000
– Beteiligung FIS NWM 2021 Oberstdorf/Allgäu GmbH	280.000

Gemeindewerke Oberstdorf

Die wirtschaftliche Tätigkeit der Gemeindewerke umfasst die Geschäftsbereiche Verkehrsbetriebe (Ortsbus), Vermietung von Liegenschaften, Verwaltung und Vertrieb sowie Kommunale Dienste (Bauhof). Hieraus ergibt sich ein Verlust von insgesamt 5.000 Euro.

Die einzelnen Geschäftsbereiche weisen folgende Planergebnisse aus:

• Verkehrsbetriebe	ausgeglichen
• Vermietung von Liegenschaften	Gewinn 35.300 Euro
• Verwaltung und Vertrieb	Unterdeckung – 33.000 Euro
• Kommunale Dienste	Unterdeckung – 7.300 Euro

Darüber hinaus fließen die Ergebnisse der Tochterunternehmen EVO (Gewinn: 1.080.300 Euro) und WVO (Verlust: 86.350 Euro) in den Wirtschaftsplan der Gemeindewerke ein. Dadurch ergibt sich bei den Gemeindewerken ein Gesamtgewinn von 698.350 Euro nach Steuern, hiervon werden 250.000 Euro an den Kernhaushalt abgeführt. Der Restbetrag verbleibt eigenkapitalverstärkend bei der EVO.

Kurbetriebe Oberstdorf

Der Wirtschaftsplan 2017 verfolgt die weitere konsequente Umsetzung der Unternehmensstrategie von Tourismus Oberstdorf. Die für die Urlaubsentscheidung für Oberstdorf relevanten Motivationsfelder „Bewegung“, „Erlebnis“, „Gesundheit“ und „Dorf“ sollen weiter gestärkt und so der wichtigste Wirtschaftsfaktor des Ortes gefördert werden.

- Es werden 2,5 Mio. Übernachtungen (Plan Vorjahr 2,450 Mio.) mit 440.000 Gästeankünften (Plan Vorjahr 402.000) erwartet. Die Mehreinnahmen aus Kurbeitrag und Fremdenverkehrsbeitrag fließen direkt in den touristischen Markt zurück.
- So stehen erneut 100.000 Euro zusätzliche Marketingmittel für die Bewerbung des für Oberstdorf bedeutendsten Auslandsmarktes „Niederlande“ zur Verfügung.

- Zur erfolgreichen touristischen Nutzung der Sportgroßveranstaltungen im Hinblick auf die FIS Skiflugweltmeisterschaften 2018 und FIS Nordische Skiweltmeisterschaften 2021 wird ein Marktforschungsprojekt in den kommenden beiden Jahren durchgeführt, um neue Gäste für Oberstdorf gewinnen zu können.
- Darüber hinaus sind verschiedene zusätzliche Instandhaltungsmaßnahmen an der touristischen Infrastruktur vorgesehen, wie die Sanierung der Zufahrt zum Oberstdorf Haus und der Fläche vor dem Bühneneingang des großen Saales. Am Moorbad und Freibergsee sind Gebäudeinstandsetzungen durchzuführen. Im Wegeunterhalt steht die Sanierung des Oberallgäuer Rundwanderweges im Bereich Gaisalpe – Falkenjoch an.
- Insgesamt werden erneut 100.000 Besucher für die Oberstdorf Therme erwartet. Für etwaige notwendige zusätzliche Instandhaltungen, um den weiteren Betrieb sicherstellen zu können, sind weitere 30.000 Euro für Reparaturen vorsorglich eingestellt.
- Umsatzerlöse
Insgesamt werden 9.758.550 Euro an Umsatzerlösen erwartet. Die größten Posten sind Kurbeitragseinnahmen in Höhe von 5.335.700 Euro (Vorjahr 5.252.000 Euro) und Fremdenverkehrsbeitragseinnahmen mit 2.500.000 Euro (Vorjahr 2.150.000 Euro). Die Umsatzerlöse aus dem Betrieb der Therme betragen 1.088.250 Euro.

Aufwendungen	2017 Euro	2016 Euro
Oberstdorf Haus	1.792.550	1.759.100
Alpenrose Tiefenbach	197.125	190.150
Oberstdorf Therme	1.986.950	1.996.900
Anlagen wie Wanderwege, Loipen, Grünanlagen	1.611.125	1.505.250
Marketing	1.965.325	1.933.100
Tourist-Informationen/Meldewesen	2.472.075	2.492.750

Im Wirtschaftsplan 2017 sind im Wesentlichen folgende Investitionen vorgesehen:

Geschäftsfeld Gesundheit:

Bewegungsparcours Fuggerpark	125.000 Euro
Badeanlagen:	
Therme, Moorbad und Freibergsee	495.000 Euro
Oberstdorf Haus Umbauten, Kur- und Fuggerpark	232.500 Euro
Digitales Informations- sowie Reservierungssystem, Urlaubsshop	110.000 Euro
Ersatzbeschaffungen Betriebs- und Geschäftsausstattung/Telefonanlage	264.500 Euro

Sportstätten Oberstdorf

Die Sportstätten Oberstdorf verfolgen durch die Förderung des Sports gemeinnützige Zwecke. Durch die Bereitstellung von Personal- und Sachmitteln sowie Sportanlagen findet insbesondere eine Förderung von Sportvereinen, Regional-, Landes- und Bundesstützpunkten sowie den Oberstdorfer Schulen statt. Der Wirtschaftsplan 2017 ist im Wesentlichen von der Modernisierung der Skiflugschanze bestimmt.

Mit Fertigstellung der Baumaßnahmen kann zur Sommersaison der touristische Betrieb durch die Sportstätten Oberstdorf aufgenommen werden. Dabei wird das Skiflugerlebnis im Mittelpunkt stehen.

Der Betriebsverlust in Höhe von 1.288.200 Euro teilt sich auf folgende Bereiche auf:

	2017	2016
	Euro	Euro
- Eissportzentrum	505.100	431.750
- Langlauf	128.750	73.850
- Sportinternat	61.200	57.600
- Gebäude Am Faltenbach 31	12.150	9.100
- Veranstaltungen	81.500	66.300
- Allgemeine Sportförderung	307.650	290.050
- Skiflugschanze	191.850	175.350

Durch den geplanten Ersatzbau des bestehenden Funktionsgebäudes an der Skiflugschanze ist ein einmaliger Buchverlust von 255.000 Euro im Ergebnis enthalten.

Folgende Investitionen sind in 2017 im Wirtschaftsplan vorgesehen:

Eislaufzentrum (u. a. Hallenbeleuchtung, Lüftung, Heizungsstation Internat)	386.000 Euro
Nordische Anlagen	15.000 Euro
Modernisierung Skiflugschanze und Neubau Aufstiegshilfe, Gastronomie	4.074.000 Euro
Ersatzbeschaffungen Betriebs- und Geschäftsausstattung (u. a. Hebebühne)	247.000 Euro

SCHNELLES INTERNET

Internet-Ausbau für Tiefenbach und Schöllang

Bereits im November unterschrieben die Telekom und der Markt Oberstdorf den Vertrag für den Internet-Ausbau in Tiefenbach und Schöllang.

Voraussichtlich ab Oktober 2017 können die Breitband-Anschlüsse mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 Megabit

pro Sekunde genutzt werden. Dazu wird die Telekom rund 16 Kilometer Glasfaser verlegen und zehn Verteilergehäuse neu aufstellen oder mit modernster Technik ausstatten. Das neue Netz wird so leistungsstark sein, dass Telefonieren, Surfen im Internet und Fernsehen gleichzeitig möglich sind.



ORDNUNGSAMT FÜR EINEN TAG GESCHLOSSEN

Das Amt für Öffentliche Sicherheit und Ordnung des Marktes Oberstdorf, Bahnhofplatz 3, ist am Mittwoch, 8. Februar, ganztägig geschlossen.

Grund ist ein Software-Update.

Die Verwaltung im Oberstdorf Haus, Prinzregenten-Platz 1, ist geöffnet.

VERANSTALTUNGEN

Springerparty zum FIS Weltcup-Skifliegen

3. Februar, ab 19.30 Uhr, Live mit „Zündstoff“

4. Februar, 20 Uhr, Siegerehrung FIS Weltcup-Skifliegen ab 20.30 Uhr, Live mit „Extreme“

An beiden Tagen hat ab 21 Uhr die längste Outdoor-Bar im Allgäu für Sie geöffnet.

Wanderungen in die Oberstdorfer Hochtäler

Videofilm-Vortrag von Gerhard Söllinger

13. Februar, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Konzert der Musikkapelle Oberstdorf

15. Februar, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Reise nach Patagonien

Bildervortrag von Thomas Dünßer

21. Februar, 19.30 Uhr, Oberstdorf Haus

Kinderfasnacht

Alle Prinzessinnen, Spidermen, Cowboys und Feen sind herzlich willkommen bei unserer großen Faschingsparty. DJ Andy kümmert sich um fetzige Musik und spielt die Lieblingshits der Kids. Die fünf schönsten Kostüme werden mit tollen Preisen belohnt. Hüpfburgen, Aufführungen und eine Zaubershow mit anschließendem Luftballonzertreten machen diesen Nachmittag unvergesslich für alle Kinder. Zur Stärkung gibt's Faschingskrapfen und natürlich eine große Auswahl an Getränken.

Eintritt: Kinder 2 Euro, Erwachsene 4 Euro (inkl. Gutschein für 2 Euro Ermäßigung in der Oberstdorf Therme).

25. Februar, 14.30 bis 17 Uhr, Oberstdorf Haus

Allgäuer Wander- und Kletterschmankerln

Bildervortrag von Thomas Dünßer

28. Februar, 19.30 Uhr, Oberstdorf Haus





TOURISMUS OBERSTDORF EHRT LANGJÄHRIGE MITARBEITER

Im Rahmen der gemeinsamen Weihnachtsfeier ehrte Tourismus Oberstdorf 12 langjährige Mitarbeiter für ihre Betriebszugehörigkeit. Die Spanne der Betriebszugehörigkeit reicht von zehn bis zu 40 Jahren. Am längsten arbeitet Gisela

Schraudolf für das Unternehmen. Sie ist mittlerweile seit 40 Jahren Mitarbeiterin der Kurbetriebe Oberstdorf und erhielt als Anerkennung einen Gutschein sowie eine Urkunde. Auch alle anderen Mitarbeiter erhielten eine Urkunde und einen kleinen Blumenstrauß.



Ein Teil der geehrten Mitarbeiter von links nach rechts: Waltraud Kanzek (Oberstdorf Therme), Christian van Uelft (Oberstdorf Therme), Ulrike Fischer (Oberstdorf Therme), Florian Speigl (Kurbetriebe Oberstdorf), Gisela Schraudolf (Kurbetriebe Oberstdorf), Christine Späth (Kurbetriebe Oberstdorf), Dagmar Dornach (Kurbetriebe Oberstdorf), Margit Ammann (Oberstdorf Tourismus GmbH) und Claudia Rebholz (Kurbetriebe Oberstdorf).

Kurbetriebe	Dienstjubiläum
Dagmar Dornach	20 Jahre
Gaby Oestreich	15 Jahre
Florian Speigl	15 Jahre
Claudia Rebholz	25 Jahre
Gisela Schraudolf	40 Jahre
Christine Späth	15 Jahre
Dieter Schmidt	10 Jahre

Oberstdorf Tourismus GmbH

Margit Ammann	10 Jahre
---------------	----------

Oberstdorf Therme

Ulrike Fischer	10 Jahre
Waltraud Kanzek	10 Jahre
Norbert Taut	10 Jahre
Christian van Uelft	10 Jahre
Dorothee-Maria Woitenek	10 Jahre

ALTES UND NEUES?

Archivar Eugen Thomma erinnert an Berichterstattung von 1927



In alten Zeitungen findet sich oft heute Neues, besonders wenn es sich um Lokalnachrichten handelt: So in der ersten Nummer des „Oberstdorfer Gemeinde- und Fremdenblatt“ vom 5.01.1927. Meldungen mit ernsterem Charakter, die einen Bezug zur Gegenwart haben, wechseln mit solchen, die heute zum Schmunzeln anregen.

Gleich auf der Titelseite: „Nebelhornbahn in Sicht?“

Da wird bei den Oberstdorfern die Werbetrommel zur Zeichnung von Anteilscheinen gerührt, um das Projekt der Bergbahn anzutreiben. Die Befürchtungen sind groß, daß Oberstdorf bedeutungslos wird, wenn der Ort nicht auf den Zug der Zeit aufspringt.

„Man möchte sogar sagen, daß Oberstdorfs Zukunft steht oder fällt mit der Errichtung der Nebelhornbahn. Die Erfahrung dieses Jahres hat gezeigt, daß die bei uns weilenden Fremden zum größten Teile nach Ehrwald mit unseren Gesellschaftswagen befördert werden wollen, um auf die Zugspitze zu fahren. [...] Soll da Oberstdorf sich den Rang ablaufen lassen und hinter den andern Orten mehrere Jahre nachhinken, wenn dort der Rahm schon abgeschöpft ist? [...]“, war der Tenor bei den vielen Versammlungen.

Jetzt, 90 Jahre später: das neue Gipfelrestaurant, die Nordwand-Runde!

Heute undenkbar, folgen namentlich Berichte über Skiunfälle junger Einheimischer beim Skilaufen mit detailgetreuem Unfallhergang. Eine ganze Abteilung von Daten-

schützern würde heute aufschreiben.

Aber auch tierisches Unglück wird genau beschrieben: „Ein Achter-Hirsch wurde am 31. Dezember in Oytal gegen Abend von einer niedergehenden Lawine erfaßt und in die Tiefe gerissen. [...] Das Erstaunen der Jäger, die am andern Morgen den Hirsch holen wollten, war groß, als sie drei Adler sahen, die sich an dem Tiere bereits gütlich taten. In gemessener Entfernung lauerten zwei Füchse und etliche Aasrabben auf den Moment in welchem die Adler vollgefressen das Weite suchten.[...]“.

Detailgetreu wird damals weiter berichtet: „Das Sporthotel Trettach ist seit sonntags abends ohne Kapelle, da Kapellmeister Professor Rosé zu Folge Differenzen mit einem Mitwirkenden der Kapelle und einem Kellner seine Tätigkeit niederlegte [.....].“ Drei Tage später erscheint nicht nur eine Gegendarstellung des Herrn, sondern auch gleich ein Werbe-Inserat seiner Konzerte, jetzt spielt er im „Hotel Mohren“ und das Trettachhotel? Das hatte schon eine neue Kapelle. Die große Zeit der Arbeitslosigkeit brachte es mit sich, dass ein Musikprofessor im hintersten Winkel Deutschlands das Tanz-Quintett eines kleinen Hotels leitete und dass in wenigen Stunden Ersatz zur Verfügung stand.

„Stand der Erwerbslosen im Bezirk Sonthofen am 8. Januar 1927, insgesamt 847.“

Oberstdorf 130, Immenstadt 158, Sonthofen 136, Schöllang 31, Fischen 18, Obermaiselstein 4.

Diese Statistik erschien jeden Monat. Tiefenbach ist als einzige Gemeinde im Bezirk nicht aufgeführt. Es scheint, als habe es dort keine Arbeitslosen gegeben.

Der Skilauf wird immer mehr zum Motor der Wintersaison. Oberstdorfs Skisprung-Star Franz Thannheimer siegt mit Weiten von 40, 42 und 47 Metern beim Allgäuer Jugend-Skitag in Oberstaufen und erringt den „Pokal für den besten Allgäuer, den Pokal für den besten Springer des Tages und ein silbernes Zigarettenetui für den weitesten gestandenen Sprung des Tages“. Ein solch wertvoller Preis brachte damals einen

Sportler schon in Gefahr, den Amateurstatus zu verlieren.

Aus der „Amtlichen Fremdenliste“, die in jeder Ausgabe beinhaltet war, sind Name, Beruf, Begleitung, Wohnort sowie die Unterkunft des Gastes in Oberstdorf zu ersehen. Die Gäste waren damals stolz, dass ihr Name veröffentlicht wurde und kauften diese Listen.

Wir lesen auch, dass sich am 10.01.1927 insgesamt 37 „Fremde“ angemeldet haben. Besonders fällt dabei auf, dass nur vier davon privat wohnten und alle andern in Hotels, Pensionen oder Kuranstalten.



Der „Gesellschaftswagen“ des Oberstdorfer Unternehmers Emil Fischer bei einer Fahrt nach Garmisch-Partenkirchen. Links am Wagen (mit Stock) der Kaufmann Georg Fischer, der Bruder des Emil, der gelegentlich als Reisebegleiter mitfuhr.



Das Trettach-Hotel und spätere Nebelhornbahn-Hotel, das schon früh einen großen Saal hatte, bot oft über eine ganze Saison hinweg diesen für Theater- und Konzertaufführungen. Die Fläche dient heute als Parkplatz der Nebelhornbahn.

SCHNEEZAUBER – DER SAUNA-FRÜHSCHOPPEN

Am Sonntag, 26. Februar, findet ab 10 Uhr ein Sauna-Frühschoppen unter dem Motto „Schneezauber“ statt. Dabei werden Ihnen eiskalt-fruchtig-frische Aufgusszeremonien

und thematisch passende Dampfbadanwendungen geboten. Natürlich bietet auch das Alpenstadl-Bistro an diesem Tag wieder kulinarische, zünftige Frühschoppen-Leckereien an.

OBERSTDORF
THERME

WINTERZEIT – SCHNEERÄUMZEIT

Der Winter ist da und damit auch wieder die wenig erfreuliche Pflicht, rund um das eigene Grundstück zu räumen und zu streuen. Leider sorgt das Thema Schneeräumung in jedem Winter auch für Ärger, bei Gästen und Einheimischen. Ob der risikoreiche Schulweg oder der mühsame Gang ins Dorf – schlecht oder gar nicht geräumte Gehbahnen sind nicht nur für die Fußgänger beschwerlich und gefährlich, es kommen, z. B. bei einem Sturz, auch Schadenersatzforderungen auf denjenigen zu, der seiner Verpflichtung nicht nachgekommen ist. Die Vernachlässigung der Räumspflicht stellt außerdem eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Und wenn es einmal kräftig schneit, stellt sich auch wieder die Frage: Wohin mit der weißen Pracht? Bitte beachten Sie: Schnee von Privatgrundstücken darf nicht auf öffentliche Straßen, Wege, Plätze oder Anlagen geschaufelt oder gefräst werden. Missachtungen können ebenfalls ein Bußgeld zur

Folge haben und der Verursacher hat zusätzlich die Kosten für die Abfuhr des Schnees zu tragen. Ihre Räum- und Streupflicht sollten Sie daher schon aus eigenem Interesse gewissenhaft erfüllen.

Winterdienstpflichten der Haus- und Grundstückseigentümer:

- Räumen und Streuen von Gehsteigen, die an die Grundstücke grenzen
- Räumen und Streuen eines ein Meter breiten Streifens am Straßenrand, sofern kein Gehweg vorhanden ist
- an Werktagen von 7 Uhr bis 20 Uhr
- an Sonn- und Feiertagen von 8 Uhr bis 20 Uhr
- der geräumte Schnee ist so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird
- bei Tau- und Regenwetter sind Abflussrinnen, Hydranten, Straßeneinlaufschächte und Löschwasserentnahmestellen frei zu halten



INTERNATIONALER RENTENSPRECHTAG IN OBERSTDORF

Der internationale Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung und der Pensionsversicherungsanstalt Österreich findet am Mittwoch, 15. März, im Oberstdorf Haus, Prinzregenten-Platz 1, Besprechungsraum 1. OG, statt. Versicherte der gesetzlichen Rentenversicherung haben hierbei die Gelegenheit, ihre Rentenversicherungsunterlagen überprüfen

und sich in allen Fragen ihrer deutschen und österreichischen Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.

Termine können über das Renten- und Sozialamt des Marktes Oberstdorf, Tel. 08322/700-735, von Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr, vereinbart werden.

IN PREMIUM-QUALITÄT RICHTUNG GIPFEL

Deutschlands komfortabelste Sesselbahn eingeweiht



Deutschland-Premiere am Fellhorn: Mit der am 13. Januar eingeweihten Bierenwangbahn geht die komfortabelste Sesselbahn der Republik an den Start. Erstmals können in einem deutschen Skigebiet Wintersportler nun auf beheizbaren Sesseln aus echtem Leder Platz nehmen. Eine Wetterschutzhaube hält sie zudem trocken. Obendrein sorgt ein Kindersicherungssystem für den Schutz der kleinen Skifahrer. Mit 39 sechssitzigen Sesseln kann die neue Bahn stündlich bis zu 2.400 Personen befördern.

Diese Investition in Höhe von 5,5 Millionen Euro ist Teil einer umfangreichen Qualitätsoffensive der Bergbahnen in Oberstdorf und im Kleinwalsertal. Die Bierenwangbahn ersetzt den letzten Schlepper des grenzüberschreitenden Skigebiets, der bisher unterhalb des Fellhorn-Gipfels endete. „Unsere bequeme Bahn verbessert nun das Angebot am Fellhorn wesentlich. Wir erschließen mit ihr neue, leicht befahrbare Pisten“, erklärte Augustin Kröll, Geschäftsführer der Fellhornbahn GmbH bei der Einweihung. Ziel sei es gewesen, ungeübten Skifahrern ein erweitertes Angebot zu unterbreiten. Deshalb habe man die Bahn auch bewusst unterhalb des Gipfelkamms enden lassen, um so das Angebot an leichten „blauen“ Pisten zu erhöhen. Großen Wert habe man auf den Komfort und die Förderleistung der neuen Anlage gelegt. Die Premium-Bahn des Südtiroler Herstellers Leitner überwindet mit einer Fahrgeschwindigkeit von fünf Metern pro Sekunde einen Höhenunterschied von 231 Metern. Beim Bau

der Talstation wurden mit einer Fassade aus Holz und Kunststoff architektonisch neue Wege beschritten. Verantwortlich dafür zeichnet der Vorarlberger Architekt Hermann Kaufmann, der auch das neue Bergrestaurant auf dem Nebelhorn entworfen hat.

Wie bei allen Bauvorhaben richteten die Bergbahnen Oberstdorf und Kleinwalsertal bei diesem Projekt ein besonderes Augenmerk auf eine ökologisch sensible Umsetzung.



Einweihung der Bierenwangbahn

Von links: Pfarrer Maurus Mayer, Franz Türtscher, Laurent O. Mies, Dr. Andreas Gapp, Michael Lucke, Michael Tanzer, Albert Lippert, Pfarrer Roland Sievers, Augustin Kröll

FASNACHT IN TIEFENBACH

Kinderfasnacht

Indianer und Clowns, Prinzessinnen und Hexen, auf geht's zur Kinderfasnacht. Alle Kinder und ihre Eltern sind herzlich eingeladen. Mit vielen tollen Spielen und einem märchenhaften Kindertheater wird es sicher wieder eine Riesengaudi.
Termin: 17. Februar
Uhrzeit: 14.30 bis 17.30 Uhr
Treffpunkt: Tourismuszentrum Alpenrose Tiefenbach
Eintritt: 2 Euro pro Nase

Faschingsfete vom Pfarrgemeinderat Tiefenbach

Kinder und Jugendliche im Alter von 10–14 Jahren können sich bei Disco-Musik, Tanzspielen, Burger- und Cocktaillbar ins Faschingstreiben stürzen.

Termin: 17. Februar
Uhrzeit: 19 bis 22 Uhr
Treffpunkt: Tourismuszentrum Alpenrose Tiefenbach
Eintritt: 1 Euro pro Nase



LIONS OBERALLGÄU SPENDEN 5.000 EURO

Das Hilfswerk e.V. des Lions-Club Oberallgäu übergab eine Spende in Höhe von 5.000 Euro an die Bereitschaft des Bayerischen Roten Kreuzes in Oberstdorf. Die durch verschiedene Lions-Aktivitäten generierte Spende unterstützt damit direkt den Kauf eines zweiten, gebrauchten Rettungswagens am Standort Oberstdorf.

Das Bayerische Rote Kreuz betreibt in Oberstdorf eine Rettungswache mit einem Rettungswagen der rund um die Uhr hauptamtlich und zu einem Drittel ehrenamtlich besetzt im Einsatz ist. „So kommen wir auf 2.800 Einsätze pro Jahr“, erklärt Bereitschaftsleiter Anton Kappeler. Der zusätzliche Rettungswagen, finanziert aus einer großen Spendenaktion, soll dazu eingesetzt werden, bestehende Versorgungslücken zu schließen, falls das Hauptfahrzeug bereits im Einsatz ist. „Es freut uns, dass wir das BRK bei einer schnellen und effektiven Notfallversorgung für Bürger und Gäste im Allgäu unterstützen können“, so Präsident Haake bei der Spendenübergabe.



Links: Präsident Lions Oberallgäu, Thomas Haake
rechts: Bereitschaftsleiter BRK Oberstdorf, Anton Kappeler



ICH WERDE EIN FENSTER SEIN IN DEINEM HEIM

Das neue AllgäuHospiz wird zunächst 12 und später 16 Gästen ein Heim bieten.

Die neue hospizliche Heimat ist die größte finanzielle Herausforderung, die bisher in unserer Region mit einem hohen Anteil ehrenamtlich zu schultern ist. Gerade deshalb brauchen die Verantwortlichen der Hospizfamilie auf dem Weg zum neuen Hospiz viele starke Unterstützer. Das bisher Geleistete macht uns zuversichtlich: Stein für

Stein bauen wir das neue AllgäuHospiz. Wir bitten auch Sie um Ihre Hilfe durch den Erwerb von Hospizbausteinen oder eine Spende.

Hospizbausteine erhalten Sie gegen eine Spende von 25 Euro/Stein zu den Geschäftszeiten Montag bis Freitag im Büro des Hospizvereins oder im stationären AllgäuHospiz, Madlenerstraße 18, Kempten. Weitere Informationen unter www.hospiz-allgaeu.de.



PFARREIENGEMEINSCHAFT OBERSTDORF

Kreuzsegnung am Buchenhain

Zur Erinnerung an H. H. Pfarrer und Studiendirektor i. R. Alfred Brutscher, der von 1996 bis 2003 als Seelsorger in Schöllang tätig war, wurde Mitte Dezember 2016 am Buchenhain ein neues Kreuz aufgestellt.

Bei schönstem Sonnenschein konnte Pfarrer Brutscher die Segnung des neuen Kreuzes persönlich vornehmen. Die Schöllanger Alphornbläser bereicherten die kleine Feier im Kreis von Familie und Freunden. In seiner Ansprache stellte Brutscher das Kreuz als Symbol des christlichen Glaubens in den Mittelpunkt: „Wo das Kreuz ist, ist die Wahrheit. Wer auf den Gekreuzigten schaut, findet die Wahrheit über Gott, die Welt und den Menschen.“



Das neue Kreuz am Buchenhain in Schöllang

Auf dem neu angelegten Buchenhain-Rundweg bietet sich nun für Wanderer ein Ort der Besinnung und Ruhe in herrlicher Natur.

Kunststück Leben – Exerzitien im Alltag

Sie wollen Ihr Christsein neu entdecken und in Ihrem Alltag vertieft leben? Sie wollen im Gebet auf Gott hinhören, der Ihnen vielleicht neue Wege in Ihrem Leben zeigt? In der Fastenzeit bietet sich dazu die Möglichkeit bei den Exerzitien im Alltag. Diese laden ein, sich über vier Wochen besonders Zeit zum persönlichen Beten zu nehmen und sich einmal in der Woche mit anderen Teilnehmenden zum Austausch zu treffen. Das erste Treffen findet am Dienstag, 7. März, um 19 Uhr im Johannisheim statt. Weitere Informationen und Anmeldungen liegen ab Anfang Februar in den Kirchen aus und können auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft www.katholische-kirche-oberstdorf.de heruntergeladen werden. Bei den Exerzitien im Alltag begleitet Sie Pastoralreferentin Nicola Traskalik.





EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Jubelkonfirmation – Bitte um Mithilfe bei der Adressen-recherche

Im Gottesdienst am 8. Oktober feiern wir als Kirchengemeinde die Jubelkonfirmation.

Alle, die 1967, 1957, 1952 oder 1947 in der Christuskirche in Oberstdorf ihre Konfirmation feierten, sind herzlich eingeladen.

Gerne würden wir die Betreffenden persönlich anschreiben. Vielleicht können Sie bei der Adressenrecherche folgender Jubilare behilflich sein: Wolfgang Koch, Alfred Müller, Andreas Riedel, Thomas Schuster, Angelika Franz, Marlies Günther, Barbara Höbling, Christiane Knote, Jutta Penke, Dorothea Prohl, Eva-Maria Reitemann, Brigitte Siewert. Infos bitte an das evangelische Pfarramt, Tel. 1015 – vielen Dank für die Unterstützung!

Öffne die Tür für eine andere Welt!

... ist das Motto einer Performance, die zu einem achtsamen Miteinander anregt.

Der Künstler Guenter Rauch – bekannt durch die „portae“, die Durchgänge, die er an verschiedenen Orten unserer Bergwelt aufstellte – hält auch diesmal eine „porta“ bereit, durch die hindurch sich zwei Lebenswelten begegnen, eines Einheimischen und eines Flüchtlings.

Herzliche Einladung zu dieser besonderen Art der Begegnung.

4. März, 19 bis 21 Uhr, evang. Gemeindehaus

Gruppen und Kreise

Abend entspannter Achtsamkeit
mit Alfred Juraschitz

6. Februar, 20 Uhr

Kreativkreis „Flotte Nadel“

Stricken leichtgemacht – mit Brigitte Stadler

Dienstag, 7. und 21. Februar, 14.30 Uhr

und Freitag, 17. Februar, 19.30 Uhr

Gesprächskreis „Ganz im Vertrauen“

mit Barbara Wiesinger

9. Februar, 17 Uhr

WandelZeit – TrauerZeit

„geliebt“ mit Barbara Wiesinger und Ariane Landwehr

14. Februar, 16 Uhr

Frauenkreis

Jahreslosung – mit Pfarrer Markus Wiesinger

14. Februar, 14.30 Uhr

Sitztanz

mit Waltraud Paulus-Kruck

17. Februar, 15 Uhr

Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Ökumenischer Gottesdienst zum Valentinstag

– mit der Möglichkeit, sich individuell segnen zu lassen

14. Februar, 17 Uhr in der Christuskirche

„KubuKi“ – Kunterbunter Kindertag

18. Februar von 10 bis 14 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag:

„Was ist denn fair“?

3. März in der Christuskirche

mit geselligem Zusammensein im evang. Gemeindehaus

Faschingskonzert „Unerhörtes in heiligen Hallen“

mit Martin Kerber (Trompete, Hackbrett, Alphorn), Sebastian

Riescher (Saxophon, Akkordeon), Josef Golus (Klarinette,

Saxophon) und Michael Hanel (Orgel).

27. Februar, 20 Uhr

Weitere Veranstaltungen unter

www.oberstdorf-evangelisch.de

Herzliche Einladung!

Ihr Markus Wiesinger, Pfarrer

GALERIE FÜR MODERNE KUNST IM TRETTACHHÄUSLE



In der Faschingswoche eröffnet Magdalena Nothaft im historischen, denkmalgeschützten Trettachhäusle, Oststraße 39, neben der Nebelhornbahn, ihre neue Künstlergalerie.

„Moderne Kunst im historischen Gebäude“ ist das Motto.

Magdalena „Mags“ Nothaft lässt das Haus ihres Großvaters, dem bekannten Juwelier und Goldschmied Alexander Weiss, wieder in seinem Sinne aufleben. Alexander Weiss kaufte 1936 das kleine Gerberhaus, eröffnete eine Goldschmiedewerkstatt und ein Kleinkunstgewerbe in dem original Allgäuer Fachwerkhäusle, das seinen Ursprung 1645 hat.

Magdalena Nothaft studiert Malerei bei dem bekannten deutschen Maler Markus Lüpertz. Ihr Anliegen ist es, eine Begegnungsstätte für Künstler zu schaffen, die hier die

Möglichkeit haben ihre Kunstwerke selbst zu vermarkten, ohne hohe Provisionen an einen Galeristen abgeben zu müssen. Gesucht sind innovative Künstler aus allen Bereichen: Malerei, Fotografie, Skulptur und Installation.

Informationen unter www.sunshine-art.de

Kontakt: magdalentherapylife@gmail.com

Geschüttet und gerührt – Landschaften der anderen „Art“

so lautet der Titel der Eröffnungsausstellung in der Faschingswoche.

Der Tegnseer Maler Juergen Welker, Lüpertz-Schüler in den 80er-Jahren, und Magdalena Nothaft zeigen ihre großformatigen, abstrakten Acrylbilder, bei denen durch

Schüttung in vielen Schichten geheimnisvolle Landschaftsbilder entstehen.

Die Galerie ist vom 24. Februar bis 12. März täglich von

13–17 Uhr geöffnet. Schauen Sie vorbei, die Künstler sind selbst anwesend und freuen sich auf Ihren Besuch.

KUNSTHAUS VILLA JAUSS

Das Kunsthaus Villa Jauss in Oberstdorf macht Winterpause. Die nächste Ausstellung wird Ende März eröffnet – Sie werden rechtzeitig informiert.

Keine Pause macht der Kultursalon, mit Vorträgen und Gesprächen über Kunst, Musik, Literatur – er findet wie gewohnt statt.

Ulrich Kadelbach: Zionismus – christlich-jüdischer Wettlauf nach Jerusalem

Der Theologe und Nahostreferent Ulrich Kadelbach schildert den geschichtlichen Rahmen und die politischen Konstellationen, die zur Judenemanzipation beigetragen haben. Dabei gewährt er Einblick in die unterschiedlichen Wellen des Antisemitismus seit dem Mittelalter in Europa.

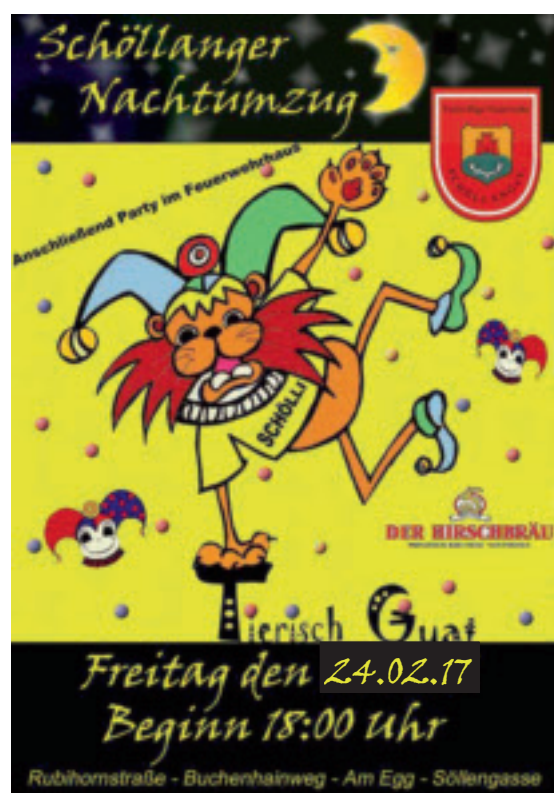
24. Februar, 20 Uhr. Kostenbeitrag: 10 Euro.



FEUTRA-BALL IN TIEFENBACH

Die Freiwillige Feuerwehr Tiefenbach und der G.T.E.V. Breitachtaler Tiefenbach richten am 11. Februar, 20 Uhr, in der Alpenrose Tiefenbach wieder einen Fasnachtsball aus. Für musikalische Stimmung sorgen der Starzylschwung

und DJ Hubbi und es wird ein Meistpreis verliehen. Bis 21 Uhr gibt es ein Freigetränk an der Vereins-Bar. Der Eintritt wird gewürfelt: 5, 6 oder 7 Euro.



ISSPORTCLUB OBERSTDORF



Eiskunslauf: Deutsche Meisterschaften im Eiskunslaufen in Berlin

Bei den Deutschen Meisterschaften im Eiskunslaufen im Dezember in Berlin holten die Sportler des EC Oberstdorf zwei der vier Titel ins Allgäu. Einen ersten Sieg gab es im Eistanzen der Meisterklasse für Kavita Lorenz und Joti Polizoakis. Auch Jennifer Urban und Benjamin Steffan gefielen auf Platz 4. Franz Streubel lief dieses Mal auf den Bronzestplatz. Bei den Damen erreichte Alina Mayer Platz 5 mit zwei ansprechenden Programmen. Mari Vartmann (Düsseldorfer EG) und Ruben Blommaert (EC Oberstdorf) gewannen ihren ersten gemeinsamen Paarlauf-Titel im Alleingang.

Eiskunslauf: Grand Prix in Bratislava

Nicole Calderari gewann die Konkurrenz der Nachwuchsmädchen in Bratislava, ihr Bruder tat es ihr gleich bei den Jungs. Tiffany Klaunig sorgte mit Platz vier für ein positives Bild. Laura Morath erlief bei den Juniorinnen Platz fünf.

Eiskunslauf: Türme-Cup in Ravensburg

Auch die aller kleinsten Eisportler waren unterwegs und erreichten beim Türme-Cup in Ravensburg einen Sieg von Valerie Sabata bei den Freiläufern und zwei dritte Plätze bei den Parcoursläufern durch Janina Dick und Anna Tannheimer.

Short-Track: Deutsche Meisterschaft der Senioren

Am 8. und 9. Januar war Oberstdorf Austragungsort der Deutschen Meisterschaft der Senioren. Während Anna Beiser sich schon im Oktober bei der Alta Valtellina Trophy für die JWM qualifiziert hatte, nutzte Luca Löffler über 1000 m seine letzte Chance. In der Gesamtwertung erreichte Anna mit persönlicher Bestzeit über 500 m den vierten und Luca mit persönlicher Bestzeit über 1000 m den achten Platz.

Short-Track: Nachwuchs-Regiocup der Novizen

Ebenfalls im Januar wurde ein Regiocup für den Nachwuchs ausgetragen. Florian Beiser und Samuel Füssinger landeten auf dem zweiten bzw. fünften Platz bei den Novizen.

Short-Track: Kids on Ice in Oberstdorf

Von sechs bis zehn Jahren, waren alle Altersklassen vertreten. Mit viel Spaß und Ehrgeiz ging es über 222 m und 111 m aufs Eis. Bastian Suntheim gewann alle Distanzen vor Jakob Joas und Daniel Brutscher. Simon Brutscher und Simon Joas wurden Vierter und Fünfter.

Curling: Großer Erfolg in Wetzikon

Zwei Jugendmannschaften der Curling-Abteilung des EC Oberstdorf traten beim Jugend-U14-Turnier im schweizerischen Wetzikon an.

Nach drei Gruppenspielen platzierte sich die Mannschaft mit Felix MeBenzehl, Johanna Speiser, Elisa Scheuerl, Konstantin Meyer und Julius Herzog ungeschlagen auf Platz 1. Das zweite Oberstdorfer Team mit Sara MeBenzehl, Felix Speiser, Hanna Schmitz und Tilelli Rebholz beendete ihre Gruppenspiele auf dem zweiten Rang.

Curling: Rang eins bis drei für den ECO

An der Bayerischen Curling-Schüler-Meisterschaft 2017 nahmen insgesamt fünf Mannschaften aus Füssen und Oberstdorf teil. Nach vier Spielen setzten sich am Ende die jungen Oberstdorfer Curler durch und belegten die Ränge eins bis drei.

Platz 1, mit vier Siegen aus vier Spielen: Sara Messenzehl, Konstantin Meyer, Julius Herzog und Leonie Nick.

Platz 2 für Felix Messenzehl, Hanna Schmitz, Felix Speiser und Lukas Jäger.

Platz 3 für Elisa Scheuerl, Johanna Speiser, Sina Waltenberger und Louisa Walther.

WEIHNACHTSFEIER DES TSV OBERSTDORF 1888 E.V. TURNEN



www.tsvoberstdorf.de/

Bereits zum fünften Mal veranstaltete die Turnabteilung unter der Leitung von Viktoria und Caroline Oelschlägel, Lucia Heller, Marina Schütz und Magdalena Kappeler Mitte Dezember ihre Weihnachtsfeier in der Mittelschulturnhalle in Oberstdorf. Wie auch letztes Jahr durfte die Fit-Fun und Dance Tanzgruppe von Inga Keller nicht fehlen.

Dieses Mal wurde ein Zuschauerrekord von rund 60 Personen erreicht. Insgesamt füllten 50 Turnerinnen sowie Tänzerinnen und Tänzer ein abwechslungsreiches und tolles Programm. Neben klassischen Turndarbietungen zeigten die Kinder auch ihr Können im Tanzen. Ein Höhepunkt des Abends stellte eine Turnaufführung dar, bei der die Zuschauer mit völliger Dunkelheit überrascht wurden. Die Turner setzten Leuchtstäbe als Effekte ein. Ein Mitmach-Tanz moti-

vierte viele Zuschauer auf die Bühne zu kommen, um ihre in der Pause gegessenen Plätzchen weg zu tanzen.

Wie jedes Jahr unterstützte der Lebensmittelmarkt Feneberg in Oberstdorf mit einer Kleinigkeit für die Kinder sowie Punsch für die Pause.



Weihnachtsfeier des TSV

DÖRFLER-FAMILIEN-FUNKEN

Der Schützenverein Schöllang 1889 e.V. lädt ein zum Dörfler-Familien-Funken am Sonntag, 5. März, ab 18.30 Uhr, in Schöllang, Ortseingang Süd (gegenüber ehem. Skilift) in Leo Hemers Feld. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Alle Einheimischen und Gäste sind dazu recht herzlich eingeladen.



DER GEBIRGSTRACHTEN- UND HEIMAT-SCHUTZVEREIN OBERSTDORF E.V.

lädt alle Mitglieder zur diesjährigen

GENERALVERSAMMLUNG

am Samstag, dem 11. März 2017, um 20.00 Uhr
im Landgasthof „Zum Augustiner“ ein.

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
 2. Bericht der Schriftführerin
 3. Bericht des Kassiers
 4. Entlastung der Vorstandschaft
 5. Neuwahlen
 6. Ehrungen
 7. Verschiedenes

Die Vorstandschaft

MUSIK- UND TRACHTENVEREIN SCHÖLLANG E.V. LÄDT EIN

Jahreshauptversammlung

10. März, 20 Uhr, im Schelchwangsaal
Alle aktiven und passiven Mitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen.

Preisschafkopfen

11. März, 20 Uhr, im Schelchwangsaal



S'OBRED

Abendkonzert und Jodlerfrühschoppen

Zum neunten Mal veranstalten die Breitachtalar Johlar ihr Konzert „s'obred“ in der Alpenrose in Tiefenbach. Weil die Veranstaltungen immer schnell ausverkauft waren, lassen die Breitachtaler in diesem Jahr dem abendlichen Konzert am 11. März einen sonntäglichen Jodlerfrühschoppen am 12. März folgen.

Abendkonzert s'obred, 11. März, 20 Uhr, Eintritt 13 Euro

Mit dabei der Jodlerklub Oberburg aus der Schweiz. Die stimmungsgewaltige Formation mit über 20 Sängern wird geleitet von Dirigent Heinz Güler. Der kleine Grenzverkehr spielt seit 1986 in wechselnden Formationen zusammen. Das Jodlertrio Nätt glii sind Iris Scheidle, Christine Huber und Roswitha Tauscher. Begleitet werden sie von Katrin Brutscher am Akkordeon. Und auch nicht fehlen werden die Veranstalter selbst, die Breitachtalar Johlar. Durch das Programm führt Johannes Hitzelberger, bekannt als Nachrichtensprecher des Bayerischen Rundfunks.

Johlarfrihschoppe, 12. März, 10.30 Uhr, Eintritt frei
Neben den Breitachtalar Johlar und dem Jodlerklub Oberburg spielt die Gruppe Starzlachschwung zum Frühschoppen

auf. Das Sextett rund um die Tiefenbacher Brüder Thomas und Johannes Mohr ist bekannt für flotte Oberkrainerklänge.

Die Breitachtalar freuen sich auf Ihren Besuch.
Kartenvorverkauf für die Abendveranstaltung ab 6. Februar über Tourismus Oberstdorf, Tel. 08322/700290,
E-Mail: kartenvorverkauf@oberstdorf.de.



Breitachtalar Johlar

REKORDKULISSE BEIM AUFTAKTSPRINGEN



... und am Ende siegt wieder ein Österreicher. Stefan Kraft holte sich nach zwei Jahren erneut den Sieg beim Auftakt-springen der Vierschanzentournee in Oberstdorf. Vor 25.500 begeisterten Zuschauern setzte sich der Österreicher mit einem denkbar knappen Vorsprung vor Kamil Stoch aus Polen durch. Dritter wurde Michael Hayböck, der damit den österreichischen Erfolg perfekt machte. Der beste Deutsche Markus Eisenbichler erreichte Platz 6. Der Großteil der vielen tausend Zuschauer feierte den Auftaktsieg mit dem sympathischen Österreicher und genoss das Feuerwerk, mit dem das Auftakt-springen in Oberstdorf einen genialen Schlusspunkt setzte.

FIS Tour de Ski

Auch das zweite Rennen in Oberstdorf gewann die 23-jährige Schwedin Stina Nilsson vor 3.400 Zuschauern. Am Vortag waren 4.700 Zuschauer live im Stadion dabei. Sie stürmte mit einem Vorsprung von 1,7 Sekunden vor Weng und Oestberg ins Ziel. Auf einen hervorragenden sechsten Rang lief auch am zweiten Renntag in Oberstdorf die Lokalmatadorin Nicole Fessel. Sie war damit beste Deutsche und kletterte vom elften Platz in der Gesamtwertung der Tour auf Rang sechs. Der Russe Sergey Ustiugov holte beim Distanzrennen über 15 km in der freien Technik erneut den Sieg. Sein Verfolger Martin Johnsrud Sundby aus Norwegen musste sich am Ende mit 37,2 Sekunden Rückstand deutlich geschlagen geben.

Takanashi triumphiert im Oberstdorfer Flockenwirbel

Das 1,52 Meter kleine Leichtgewicht aus Japan sprang die

Konkurrenz auch beim zweiten Wettbewerb des Damenwelt-cups in Oberstdorf in Grund und Boden. Vor 1.450 Zuschauern flog die Japanerin locker zum dritten Weltcup-Sieg in Folge.

Die deutschen Skispringerinnen konnten dem hohen Erwartungsdruck beim Heimweltcup nicht standhalten. Svenja Wüsth vom SC Baiersbronn jubelte über ihren siebten Rang. Für Carina Vogt (SC Degenfeld) reichte es auf Rang acht, Lokalmatadorin Katharina Althaus wurde am Ende Zehnte.

Sonderaktionen in der Erdinger Arena

Nehmen Sie an einer exklusiven Führung durch die Erdinger Arena teil und erfahren Sie interessante Details über Ski-springen und die Arena, garantiert und ohne Voranmeldung.

Wann: noch bis 5. März

Uhrzeit: 11 Uhr

Preis: 10 € Erwachsene/7 € Kinder

Oder nehmen Sie an einer Nachtführung durch die Arena teil. An wenigen ausgewählten Terminen beginnt die Führung um 18 Uhr, und endet mit einem Glühwein auf der Aussichtsplattform der Grobschanze mit Blick über das beleuchtete Oberstdorf.

Wann: 9./16./23. Februar und 2. März

Uhrzeit: 18 Uhr

Preis: 15 € Erwachsene/12 € Kinder

Weitere Informationen unter www.erdinger-arena.de oder Tel. 08322/8090360.

SPENDE AN HOSPIZVEREIN



Die CSU-Frauen-Union Oberstdorf übergab eine Spende von 1.000 Euro an den Hospizverein Kempten-Oberallgäu e.V. Die Summe ergab sich aus Verkaufserlösen des Kaffee- und Kuchenstandes beim Dorffest und beim Gallusmarkt. Aus den Reihen der Mitglieder gab es zusätzlich spontane Spenden, sodass schließlich die Summe von 1.000 Euro zusammen kam.



Von links: Josef Mayr, Barbara Ess, Irene Kraus, Vera Ginzel

Die Frauen luden zur Übergabe der Spende die beiden Vertreter des Hospizvereins, Josef Mayr aus Kempten und Vera Ginzel von der Ortsgruppe Oberstdorf ein.

Beide berichteten beeindruckend aus ihrer Arbeit im Verein. Vera Ginzel ist seit 50 Jahren ehrenamtlich in der Seniorenarbeit tätig. Die Sterbebegleitung ist ihr ein besonderes Anliegen. Sie bedankte sich besonders bei der CSU-Frauen-Union für das Engagement bei den alljährlich organisierten Seniorennachmittagen und -ausflügen.

Josef Mayr sprach über die „Hospiz-Familie“, zeigte anschaulich die Arbeit des Vereins in der ambulanten ehrenamtlichen Betreuung auf und betonte die Arbeit des stationären Hospiz in Kempten. Geplant ist eine Erweiterung des Hauses von derzeit acht auf 16 Betten. „Die Gäste sollen sich wohlfühlen in ihren Zimmern, dafür wird Geld benötigt, sprich: es braucht Spenden“, so Mayr. Er dankte den Frauen für die finanzielle Unterstützung.

Das nächste Monatstreffen der CSU-Frauen-Union findet am Mittwoch, 1. März, um 19 Uhr im Hotel Filser in Oberstdorf statt. Gäste sind herzlich willkommen.

SKICLUB TIEFENBACH

Wieberkränzle

... Wieberkränzle – mir dind alle Huit a Dänzle.
24. Februar, ab 14.30 Uhr, im Gasthaus Breitachklamm
in Tiefenbach
Mit Tombola und Versteigerung eines besonderen
Hauptgewinnes
Eintritt 4 Euro
Für Schwung sorgen Günther, Done & Thomas.
Alle Einnahmen gehen zugunsten des SC Tiefenbach.
A jeda isch inglade – zum Donze mit Schwüng,
a Wieb sodsch hald sing – gli ob old oder jüng.

Funkenfeuer

Am 5. März in Tiefenbach, Dorfmitte
Bewirtung ab 18 Uhr
Fackelwanderung zum Funken 18.15 Uhr, Treffpunkt an der
Kirche
Alle Gäste & Einheimischen sind recht herzlich eingeladen.
Mit hausgemachtem Kinderpunsch, Glühwein, Funken-
kiechle, Steak & Wurst vom Grill sorgt der SCT für euer
leibliches Wohl.



BAVARIAN OPEN UND BAYERISCHE MEISTERSCHAFTEN

Vom 14. bis 19. Februar finden in den Oberstdorfer Eissport-
hallen die internationalen Bavarian Open 2017 im Eiskunst-
laufen, Einzel-, Paarlauf und Eistanz statt. Der Bayerische
Eissport-Verband freut sich über die Anmeldung vieler
Sportlerinnen und Sportler aus Australien, Belgien, Bulga-
rien, Estland, Finnland, Frankreich, Dänemark, Deutschland,
Griechenland, Großbritannien, Island, Israel, Italien, Japan,
Kasachstan, Litauen, Luxemburg, Niederlande, Österreich,
Rumänien, Russland, Schweiz, Spanien, Südafrika, Taiwan,
Türkei, Tschechien, Ungarn und Weißrussland.

Innerhalb der internationalen Bavarian Open werden auch
die Bayerischen Meisterschaften ausgetragen. Eine Vielzahl
von Talenten in der Nachwuchsklasse gehen hier an den
Start.
Zuschauer sind herzlich willkommen, die Wettkämpfe laufen
täglich von 9 bis 22 Uhr durchgehend. Den genauen Zeitplan
entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder informieren Sie
sich über die Aushänge im Stadion und im Oberstdorf Haus.
Weitere Informationen unter www.bev-eiskunstlauf.de.



FAMILIENKALENDER

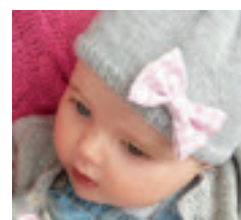
Geburten

13.12.2016 Levin-Angelo Marmo
Eltern: Sabrina Marangon und Antonio Marmo,
Heinrich-Zirkel-Straße 3, Oberstdorf
23.12.2016 Bastian Meyerderks
Angelika Bianca Meyerderks, geb. Baum,
und Markus Werner Artur Meyerderks,
Fellhornstraße 18a, Oberstdorf

Sterbefälle

30.11.2016 Maria Helene Weinelt, geb. Dinjus,
Holzerstraße 17, Oberstdorf

04.12.2016 Alice Regina Nitschke, geb. Christian,
Fellhornstraße 12, Oberstdorf
07.12.2016 Franziska Geißler, geb. Kaufmann,
Oststraße 21, Oberstdorf
16.12.2016 Maria Bertold, geb. Deger, Sesselweg 21,
Oberstdorf
20.12.2016 Georg Miller, Am Bannholz 16, Oberstdorf
28.12.2016 Johanna Schwendinger, geb. Steiner,
Schmittegasse 4, Oberstdorf
11.01.2017 Fritz Karl Bruno Morgenstern, Holzerstraße 1b,
Oberstdorf



BÜRGERSPRECHSTUNDE

Jeden Dienstag 8.30 – 10.30 Uhr Büro des Bürgermeisters
Anmeldung erbeten!
Ansprechpartnerin: Marita Jäger, Sekretariat Bürger-
meisteramt, Tel. 08322/700-755, Fax 700-799,
E-Mail: m.jaeger@markt-oberstdorf.de

SPENDEN SIE BLUT!

Nächste Möglichkeit:
Montag, 20. Februar, 16.30 bis 20 Uhr
BRK-Haus der Senioren, Holzerstraße 17, Oberstdorf



NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 112
 Polizei-Notruf Tel. 110
 Gehörlosennotruf Fax 0831/96096682
 Krankentransport Tel. 0831/19222
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117
 Zahnärztlicher Notdienst www.zahnarzt-notdienst.de

HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus	Tel. 08322/7030
MVZ	Tel. 08322/703103
Bayer. Rotes Kreuz	Tel. 08322/940680
– Hausnotruf und Essen auf Rädern	Tel. 0800/9060777
Bergwacht	Tel. 08322/2255
Freiwilliger Hilfsdienst	Tel. 08322/606587
Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe	Tel. 08322/606309
Christophorusdienst Hospiz	Tel. 08322/2226
Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V.	
Migrationsberatung Oberallgäu	Tel. 0831/10934
Rollende Tierarztpraxis	
Dr. Barbara Asböck-Mayr	Tel. 0172/8310786
Tierarztpraxis Dr. Gessler	Tel. 08322/7747

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag 15 – 17 Uhr
 Freitag 14 – 17 Uhr
 Samstag 9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbühl 2, Oberstdorf

Kontakt: www.zak-kempton.de/wertstoffhof-oberstdorf.html,
 Tel. 0831/25282-36 oder -37

APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:
<http://www.oberstdorf.de/urlaub/service>

SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

Dienstag, 14.02.2017

19.30 Uhr Schulverbandsversammlung
 Altes Rathaus, Sitzungssaal

Donnerstag, 16.02.2017

19.30 Uhr Marktgemeinderat
 Altes Rathaus, Sitzungssaal

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html

ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUT-ANNAHME OBERSTDORF

11. Februar 9.00 bis 11.30 Uhr
 15. Februar 13.30 bis 16.30 Uhr

1. März bis 31. März Mittwoch 13.30 bis 16.30 Uhr
 Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf,
 Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/kompostierungsanlage.html und <http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/entsorgung>

HISTORISCHE ROMANE AUS OBERSTDORF



Schon wie bei „Abseits des Himmels“ hat die Autorin Margitta Raps auch ihren zweiten und neuen Roman auf geschichtlichen Überlieferungen aufgebaut. Nun geht die spannende Familiensaga in „Weg der Hoffnung“ weiter, die auch völlig eigenständig gelesen werden kann, da sie in einer anderen Epoche stattfindet: Wieder mit viel Empathie beschreibt die Autorin hier den mühevollen Alltag zu Beginn des 20. Jahrhunderts, als die schicksalsträchtigen Jahre auch in das friedliche Bergbauerdorf Oberstdorf eingreifen. Der interessierte Leser erfährt auch Wissenswertes über die Anfänge des Fremdenverkehrs im südlichen Allgäu. Dabei wechselt die Geschichte

zwischen dieser Zeit und der der Vorfahren bis 1571, die Ende des 13. Jahrhunderts aus Armut gezwungen wurden, ihre Heimat im Wallis zu verlassen. Eindringliche Bilder zeigen eine Welt voller Widersprüche auf: Es gibt Liebe und tiefe Freundschaften, aber auch Kummer und Nöte. Denn die allgegenwärtigen Naturgewalten und die Macht der Obrigkeiten beeinflussten das Dasein der Menschen maßgeblich mit.

„Weg der Hoffnung“ ist für 19,95 € bei der Autorin Margitta Raps, Tel. 08322/1361, bei der Raiffeisenbank Oberstdorf und in allen guten Buchhandlungen erhältlich.

OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten

Die OBERSTDORF BIBLIOTHEK ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbühl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem PKW stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Buchtipp

Wunder wirken Wunder: Wie Medizin und Magie uns heilen
Von Dr. med. Eckart von Hirschhausen

Ein heilsamer Blick auf die Wunderwelt der Heilkunst

Die Wissenschaft hat die Magie aus der Medizin vertrieben, aber nicht aus uns Menschen. Welche Kraft haben positive

und negative Gedanken? Wieso täuschen wir uns so gerne? Und warum macht uns eine richtige Operation manchmal nicht gesünder als eine vorgetäuschte? Der Placeboeffekt ist mächtig! Und wenn wir so viele Möglichkeiten haben, den Körper mit dem Geist zu beeinflussen – warum tun wir es so selten gezielt?

Mit viel Humor zeigt Eckart von Hirschhausen, wie Sie bessere Entscheidungen für Ihre eigene Gesundheit treffen, was jeder für sich tun und auch lassen kann. Klartext statt Beipackzettel. Ein versöhnliches Buch, das Orientierung gibt: Was ist heilsamer Zauber, und wo fängt gefährlicher Humbug an? Hirschhausen entdeckt neue Wundermittel im Alltag.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Markt Oberstdorf
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf
Tel. 08322/700-700
www.oberstdorf.de

Redaktion:

Miriam Frietsch
Wolfgang Ländle
Christine Uebelhör
Elke Wiartalla

Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:

EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG
Peter Fuchs
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Konzept und Gestaltung:

MS&P Creative
Consultants GmbH
www.ms-p.biz

Fotobeiträge dieser Ausgabe:

Markt Oberstdorf, privat,
Christian Seitz_Copyright Berg-
bahnen Oberstdorf/Kleinwalser-
tal, Claudia Stoß

Titelfoto:

Markt Oberstdorf,
Spaziergang am Freibergsee

Erscheinungsweise:

monatlich

Der nächste OBERSTDORFER
erscheint am Freitag,
3. März 2017.

Beiträge bitte per E-Mail an
redaktion@markt-oberstdorf.de.

Der OBERSTDORFER wird
kostenlos an alle Haushalte
in Oberstdorf verteilt.

**Redaktionsschluss
ist am Freitag,
10. Februar 2017**

**Anzeigenschluss
ist am Donnerstag,
23. Februar 2017,
12 Uhr**

www.kuechenecke-jk.de

**Ihr Küchenspezialist
im Oberallgäu**



logopädie

Logopädische Praxis Kuhnle

ergotherapie

Praxis für Ergotherapie Kuhnle

Gartenstraße 17 – 87561 Oberstdorf – Telefon 08322/9875910

Die logopädische Behandlung beinhaltet:

Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie

Die ergotherapeutische Behandlung erfolgt bei:

- Kindern mit auffälliger geistiger/motorischer Entwicklung
- Schädigungen von Gehirn oder Nerven wie Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, MS und Demenz
- Handrehabilitation bei Schmerzen und Verletzungen von Knochen, Muskeln, Bändern und Nerven, Rheuma, Narbenbehandlung nach OP, Verbrennungen usw.
- Verbesserung der kognitionsstützenden Funktionen wie Merkfähigkeit, Konzentration und Ausdauer

Gerne führen wir auch Hausbesuche durch.

Verbringen Sie entspannte Stunden in angenehmer Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Weinstube Luitpold
Luitpoldstraße 11
Oberstdorf
Telefon 08322/9598595

Bistro Relax
Walserstraße 1
Oberstdorf
Telefon 08322/7851



Gute Küche und erlesene Weine.

Semesterstart
am
13.02.2017

Jetzt anmelden!

Man kann so viel machen...
Ihre Volkshochschule

Allgäuer Kuhmilchseifen
Mit Allgäuer BIO Kuhmilch -
Waschen als Naturerlebnis!



Besuchen Sie auch
unsere Filialen:
**Kirchstraße 4
Oststraße 7
Oberstdorf**



Die HolzAlpe
Orger Herstellerwerk (Sigmund)

Mo - Fr 09:30 - 18:00 Uhr
Sa 10:00 - 13:00 Uhr

Sigmundhofen 56 | Ofterschwang
www.die-holzalpe.de
Betriebsführung findet täglich
um 15:00 Uhr statt.

Moderne Holzkunst
aus eigener Herstellung
alpin | trendig | traditionell



Unsere Kleintiere



DAS BESONDERE AN MIR

SPEIDEL.



Ich kann nie
genug bekommen!

Labbatt

Mit dem Schnee fallen auch die Preise. Freuen Sie
sich auf attraktive Angebote beim Winterschlussverkauf
in unserem Outlet-Store.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SPEIDEL GmbH
Nebelhornstr. 10
87561 Oberstdorf

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9:00 - 18:00 Uhr
Sa. 9:00 - 16:00 Uhr

Aktionszeitraum

28.1.-11.2.




LUMEN

BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN
Grüntenastraße 17
Telefon 083 21.855 69

87541 BAD HINDELANG
Zillenbachstraße 3
Telefon 083 24.95 33 95

info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.



SOLANA Oberstdorf
SALZGROTTE
www.salzgrotte-oberstdorf.de

Metzgerstr. 7
87561 Oberstdorf
Tel. 08322 - 4015371

Täglich 10 bis 17.45 Uhr
auch an Sonn- & Feiertagen

VÖGCEL
RADSPORT

NEUHEITEN 2017
AB SOFORT!
AUF UNSERER WEBSITE

ODER GLEICH "IN NATURA" BEI UNS!

Radsport-Voggel.de | 87538 Fischen | Weilerstr. 5 | 08326 - 38 52 50

www.demmel-fliesen.de · info@demmel-fliesen.de

VIELSEITIG · IDEENREICH · KREATIV

DEM MEL
Ihr FLIESEN-SPEZIALIST

WIR BRINGEN FLIESEN IN IHR LEBEN!

Klammstraße 19 · 87561 Oberstdorff/Tiefenbach · Tel. 08322.3664

10% Winterrabatt
auf Markisen
und Insektenschutz!

Bemeleit
Gardinen &
Sonnenschutz
Trachtenstoffe

FISCHEN
Bolgenstraße 11
Tel. 08326/244

Wir helfen Ihnen beim Renovieren
mit neuen Gardinen und Polstern

Das Wirtshaus
Reichenbach 8 · Oberstdorf

Unsere Öffnungszeiten im Februar:
Freitags bis dienstags
11.30–14.00 Uhr + 17.00–21.00 Uhr
Die Küche schließt je eine
halbe Stunde vorher
Mittwoch und Donnerstag
ist Ruhetag
Telefon 08326/7923
www.daswirtshaus-allgaeu.de

Tee-Reich

OBERSTDORF
Ronnefeldt Tee
Gmunder Keramik – Weine
Geschenkideen – Edelbrände

Oststraße 3 · 87561 Oberstdorf
gegenüber Quick-Schuh
Telefon 08322/7059878

Ihr Ansprechpartner für
Anzeigenwerbung

Rita Rasch
Telefon 08323 802-131
rrasch@allgaeuer-anzeigebblatt.de

EBERL MEDIEN
www.eberl.de



Und alles funktioniert wie es soll.

EP: Uhlemayr

Elektro Uhlemayr GmbH & Co. KG
Alpgaustraße 24 · 87561 Oberstdorf
Telefon (083 22) 4884
www.elektro-uhlemayr.de

HISTORISCHES SKIRENNEN
25. FEBRUAR 2017
FISCHEN/STINNESSER

Preisponsor
Fotohaus Heimhuber
 - 140 Jahre -

Heimhuber feiert 140-jähriges Jubiläum!
 In Erinnerung an die Skipioniere Heimhuber
 sponsern wir die Preise des Skirennens

Infos unter:
www.fotohaus-heimhuber.de/aktuelles
[Facebook@Fotohaus Heimhuber](mailto:Facebook@FotohausHeimhuber)
 Anmeldung bis 20.2.17
 unter Tel. 08326-36460 oder
fischen@hoernerdoerfer.de

Es lädt ein:

Skinuseum
 Fischen i. Allgäu

Bild: Oberallgäuer Skipionier Fritz Heimhuber

SCHULWECHSEL!

Ein Schulwechsel ist die Chance für einen Neuanfang und gibt oft frische Impulse, mehr Motivation, fördert die Lernbereitschaft und führt zum Erfolg. Übertritt nach der 6. bis 9. Klasse HS, RS oder Gy möglich.

TAG DER OFFENEN TÜR:

Samstag, 18.02.2017, von 11:00 – 15:00 Uhr

INFOABEND: Donnerstag, 09.03.2017, um 19:00 Uhr
in den Räumen der Schule

* Gehobene Allgemeinbildung * fundierte Berufsbildung für Wirtschaft und Verwaltung * kleine Klassen * gute, schülerfreundliche Atmosphäre
 * faire und berechenbare Leistungsnachweise * Förderunterricht
 * Praxisbezug durch Übungsunternehmen und Kontakte zur Wirtschaft
 * schülernahe Lernsituationen * enger Kontakt zum Elternhaus * moderne technische Ausstattung * gute Verkehrsanbindung

Optimale Vorbereitung auf eine Berufsausbildung in kaufmännischen, verwaltenden und sozialen Berufen sowie Bürotätigkeit (z. B. Banken, Industrie, Handel, Dienstleistungen, Versicherungen, Behörden, Krankenhäusern, Ärzten, Rechtsanwälten, Steuerberatern, Handwerkern).

MERKUR

Die Zukunft in Händen!

Private Wirtschaftsschule Merkur
 Liststr. 8 – 87509 Immenstadt – Tel. 08323 800139
info@merkurschule.de – www.merkurschule.de

Unsere Bürozeiten: 8.00 bis 13.00 Uhr

MEINE ZEITUNG
jedeswortwert.de

**WEIL JEDES WORT
DEN BLICK ERWEITERT**

Wo erfahre ich all die Fakten,
 die zwischen den Zeilen stehen?
 In meiner Zeitung steht, was
 die ganze Wahrheit braucht.
 Weil sie unabhängig berichtet
 und Hintergründe aufdeckt.
 Gedruckt und digital.

Weitere Informationen und Bestellung unter
 Tel. 08323 802-150 oder www.allgaeuer-anzeigeblatt.de

**Allgäuer
Anzeigeblatt**






Ihr Vorhaben, wir setzen es um

**ARCHITEKTEN
BAUINGENIEURE
STÄDTEPLANER
ENERGIEBERATER
BRANDSCHUTZPLANER**

Creaplan Metzler GmbH
Immenstädter Str. 29
87544 Blaichach
fon: 0 83 21/ 78 09 36 - 0
www.creaplan-metzler.com info@creaplan-metzler.com

**grafik.design.
illustration.**

logo-entwicklung
corporate design

visitenkarten
broschüren
speisekarten
anzeigen ■■■



**wildfang[®]
design**

telefon 08322.940 81 38
weststraße 39 b. oberstdorf
www.wildfang-design.net

**Ihr Mazda
Vertragspartner**



AUTOHAUS KECK
GmbH & Co. KG

87541 Bad Hindelang
Ostrachstraße 39
Tel. 08324-2317
www.autohauskeck.de



maler sieber

**Wir schaffen
zeitlose
Schönheit!**

reithallenweg 16
+49(0)8322/1370



Kundendienst · Planung · Montage · Verkauf

Wartung aller Systemkomponenten
Ihrer Lüftungsanlage inkl. Mess- und Regeltechnik

Im Wasen 6 · 87544 Blaichach-Bihlerdorf · Tel. 08321/788198-0
www.stolz-luft.de

Seit 1978 Dialyse + Nephrologie

Dres. Ballé/Imgrund/Köberle
Gemeinschaftspraxis für Dialyse und Nephrologie, Apherese
Weststraße 28, 87561 Oberstdorf,
Telefon (08322) 4091, Fax (08322) 4093
Sprechstunde: Montag, Mittwoch, Freitag ganztags,
sonst nach Vereinbarung.

**GANZ SCHÖN
AUFGEBREZELT!**

PASST, WIE FÜR SIE GEBACKEN.






**Sie lieben Ihr Auto?
- wir auch!**

Unsere Auto Service Leistungen:

- kostenloser 21 Punkte Sicherheits-Check
- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Ölwechsel
- Bremsen-Service
- Auspuff
- Achsvermessung
- Klima-Service
- Glasservice
- u. v. m.



Premio Reifen + Autoservice Feneberg
Albert-Schweitzer-Str. 6 • 87527 Sonthofen
Tel. 08321 - 23 11 • Email: mk@feneberg-premio.de
www.feneberg-premio.de

*Durchführung durch eine externe amtlich anerkannte Prüforganisation.
Manche Leistungen nicht in allen Betrieben möglich.

BRILLEN, SO INDIVIDUELL WIE SIE!

Optik Müller GmbH
87561 Oberstdorf
Bahnhofplatz 7
Tel. 08322-3156
oberstdorf@optik-mueller.de



**OPTIK
MÜLLER**
www.optik-mueller.de

HOL DIR DEIN FRÜHLING!



DA + HG
49,95

KIDS
29,95

SPORT STUDIO
OBERSTDORF • NEBELHORNSTR. 7

Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 18.00 Uhr